



Pressemitteilung
11.03.2019

3D-Handmodell aus Projekt HaptiVisT wird an der OTH Regensburg vorgestellt

Akademie Ostbayern – Böhmen lädt ein zum Themenabend zur Digitalisierung in der Medizin

Am Donnerstag, 14. März 2019, findet um 18 Uhr an der OTH Regensburg ein Themenabend zur Digitalisierung in der Medizin statt. Im Mittelpunkt steht das 3D-Handmodell aus dem Projekt HaptiVisT, einem haptisch-visuellen Lernsystem für chirurgische Eingriffe. Nach dem Fachreferat und einer Laborführung haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, das System selbst zu testen. Veranstalter des Themenabends ist die Akademie Ostbayern – Böhmen mit Sitz in Neunburg vorm Wald in Kooperation mit der Fakultät Informatik und Mathematik; Veranstaltungsort ist die OTH Regensburg, Galgenbergstraße 32, Raum K 004 im Gebäude der Fakultät Informatik und Mathematik. Der Themenabend ist kostenfrei; die Öffentlichkeit ist willkommen.

Referent an diesem Abend ist Johannes Maier, Doktorand bei Prof. Dr. Christoph Palm von der OTH Regensburg. Er hat sich in seiner Promotionsarbeit an eine möglichst reelle Imitation der menschlichen Hand gewagt, um die Trainingsmethoden für angehende Handchirurgen zu verbessern. Für das chirurgische Training an Virtual Reality-basierten Simulatoren hat er ein Handphantom entwickelt, das mithilfe eines 3D-Druckers hergestellt wird. Das Neue daran: Sowohl das menschliche Weichteilgewebe der Hand, als auch die eingebetteten harten Knochenstrukturen werden so realistisch wie nie zuvor imitiert. Damit erhalten angehende Handchirurgen ein maximal realitätsnahes OP-Szenario. Maiers Promotionsarbeit wird vom Bayerischen Wissenschaftsforum (BayWISS) gefördert. Zuletzt wurde er dafür im vergangenen November mit dem Innovationspreis des BioPark Regensburg ausgezeichnet.